

# Inhalt

---

Vorwort | 7

## ERSTER TEIL: EINGANG

- 0. Am Nullpunkt oder: Kreisendes Beginnen | 11
- 1. An Stelle der Methode: Eine radikale Hermeneutik | 21
- 2. Poetologisches Vorspiel: Die Sprache – ein Teppich | 37

## ZWEITER TEIL: DURCHGÄNGE

- 3. Erster Gang: Der Mensch versteckt sich vor Gott.  
Der Sündenfall – Aufbrechende Personalität  
bei Søren Kierkegaard und Joseph B. Soloveitchik | 47  
Irrläufer I: Hegels verfehlte *Dialektik* | 47
  - 3.1 Søren Kierkegaard: Existenzielle Dialektik | 51
  - 3.2 Joseph Ber Soloveitchik: Dialektik zwischen Existenz  
und *Halacha* | 67
- 4. Zweiter Gang: Der Mensch sucht Gott.  
Abrahams Schweigen – Das Paradox  
bei Søren Kierkegaard und Max Brod | 93  
Irrläufer II: Hegel und die Aufhebung (des Judentums) | 93
  - 4.1 Søren Kierkegaard: Die Verantwortung hängt  
an einem dünnen Faden | 102
  - 4.2 Max Brod: Bindung der Verantwortung | 129
- 5. Dritter Gang: Gott (ver)sucht den Menschen.  
Die Wunde(r) Hiobs – Pathos bei Søren Kierkegaard  
und Abraham J. Heschel | 169
  - 5.1 Søren Kierkegaard: Den Logos verstimmen | 171
  - 5.2 Abraham J. Heschel: Von der religiösen Stimmung  
zur Stimme des Anderen | 226

## **DRITTER TEIL: AUSGANG**

### **6. Poetologisches Nachspiel: Staub aufwirbeln | 289**

#### **Literatur- und Abbildungsverzeichnis | 295**

Literaturverzeichnis | 295

Abbildungsverzeichnis | 305